Der Baum des Lebens

Nähanleitung für einen Filzuterus



Der Baum des Lebens

Vor Dir liegt ein Stück Filz, zwei Filzbällchen, zwei Tütchen mit Perlen und verschiedene in der Länge abgemessene Fäden. Sie sollen sich durch Deine Geschicklichkeit zu einem kleinen textilen Kunstwerk zusammenfügen. Es wird Zeit und Mühe kosten, wird Dich aber mit den geheimnisvollsten Lebensvorgängen in Deinem Leib in eine tiefe Verbindung bringen.

Manche Orte, die im Dunklen verborgen sind wirst Du mit der Hand nachgestalten: Die beiden Eierstöcke mit den vielen Eizellen, die Du seit Deiner Geburt in Dir gehütet hast, bis sie eine nach der anderen ausreifen und sich auf den Weg machen. Die blütenförmigen Fimbrien, die sie auffangen, die Eileiter, die sie in den Uterus leiten. Du wirst die Gebärmutter, die bei einer Schwangerschaft wie ein Nest das Leben eines wachsenden Kindes umgibt, mit einem feinen Stoff ausfüttern; das ist die Gebärmutterschleimhaut, die sich alle 28 Tage erneuert. Du wirst vieles, was die Naturwissenschaft uns schildert, mit den Händen und feinsten Empfindungen erleben und mit ganz neuen Augen sehen.

Wie anders ist der Geschlechtsorganismus der Männer. Doch das ist nur scheinbar so. In der Tiefe liegt eine grosse Verwandtschaft. Das schildert die Geschichte vom Baum des Lebens am Ende dieses Heftes.

Und jetzt wünsche ich Dir viel Freude bei der Arbeit.



